

Bayerischer Eissport-Verband e.V.



2019

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019

im Eiskunstlaufen und
Eistanzen



Oberstdorf

08. – 10. März 2019
im Eislauferzentrum Oberstdorf



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Ausschreibung

A. Allgemeine Information

Veranstalter:	Bayerischer Eissport-Verband e.V.
Ausrichter:	BEV in Zusammenarbeit mit dem EC Oberstdorf
Ort:	Oberstdorf Bundes-/ Landesstützpunkt Eiskunstlauf und Eistanz
Zeit:	08.03. – 10.03.2019
Bahn:	1 Eishalle (30 x 60 Meter) beheizt
Musikwiedergabe:	CD's

1. Regelwerk:

Alle Wettbewerbe werden gemäß den ISU General Regulations 2018, den ISU Special Regulations & Technical Rules Single & Pair Skating and Ice Dance 2018 den aktuellen ISU Communications, DKB, DFBest DKBEK und den Beschlüssen des BEV durchgeführt, soweit in dieser Ausschreibung nichts Anderes bestimmt ist und aus organisatorischen Gründen nichts Anderes festgelegt werden muss.

2. Meldungen:

Die Wettbewerbe sind offen für Amateure,

- a) die einem Verein angehören, der dem BEV angeschlossen ist;
- b) die im Besitz eines gültigen Startpasses und eines gültigen ärztlichen Attestes, ausgestellt nach dem 30.04.2018 sind. (Die Vereinsvertreter bzw. Betreuer prüfen das Attest. Das Attest ist zu den Wettbewerben mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen);
- c) die die Voraussetzungen zum Start gemäß Ausschreibung erfüllen;

Die Meldungen sind vom Verein schriftlich an die Geschäftsstelle des BEV zu richten und müssen enthalten:

- a) genaue Bezeichnung des Wettbewerbes;
- b) Vor- und Zuname, Geburtsdatum und Startpassnummer des Teilnehmers;
- c) Bestätigung der Amateureigenschaft des Teilnehmers und Versicherung, dass die Voraussetzungen zum Start am gemeldeten Wettbewerb erfüllt sind;
- d) eine Einverständniserklärung zur Teilnahme, unterzeichnet von den Erziehungsberechtigten;
- e) das ausgefüllte Formblatt für die Programmelemente.

3. Meldegebühren: 50,00 € pro Läufer; 80,00 € pro Eistanzpaar

Sofern kein Abbuchungsauftrag vorliegt, sind die Meldegebühren mit der Meldung zu zahlen an:

Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Kontonummer: 1640035028, BLZ: 700 202 70 (HypoVereinsbank München)

IBAN: DE80 7002 0270 1640 0350 28, BIC: HYVEDEMMXXX



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

4. Meldeschluss: **Mittwoch, 20.02.2019**

5. Zeitplan: Der Zeitplan wird den meldenden Vereinen nach Meldeschluss zugesandt.

6. Auslosung: Die genaue Zeitangabe der Auslosung wird im Zeitplan veröffentlicht.

7. Haftpflicht: Für Teilnehmer und Offizielle wird vom Veranstalter keine Haftpflicht für sich evtl. während der Meisterschaft ergebende Unfälle und sonstige Schäden übernommen.

8. Musikwiedergabe:

Die abgegebenen CDs müssen in einwandfreiem Zustand sein. Sie müssen sowohl mit Namen und Verein des Teilnehmers, sowie mit dem entsprechenden Wettbewerbsteil gekennzeichnet sein. Für evtl. Beschädigungen wird nicht gehaftet. Ersatz-Tonträger sind bereit zu halten.

9. Reise- und Aufenthaltskosten:

Sind für die Teilnehmer von den Vereinen oder den Teilnehmern selbst zu tragen.

10. Quartiere:

müssen von den Teilnehmern selbst besorgt werden. Sie können abgefragt werden bei:

Tourismus Oberstdorf

Vertriebsservice

Prinzregenten-Platz 1

87561 Oberstdorf

Phone: +49 8322 / 700 – 1300

Fax: +49 8322 / 700 – 2099

Email: reservierung@oberstdorf.de

Password: "BJM 2019"

Für die Kurtaxenbefreiung ist eine Teilnahmebestätigung bei den Sportstätten Oberstdorf zu erbitten.

Thomas Speiser thomas-speiser@oberstdorf-sport.de

11. Hinweis zur Startberechtigung in der Neulingsklasse im Einzellaufen:

Die Teilnahme am Nachwuchswettbewerb bei der BNM 2019, bei der DNM 2019 und bei den Offenen Bayerischen Meisterschaften 2019 ist kein Hindernis für den Start bei den Neulingen an der BJM 2019.



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

B. Wettbewerbe im Eiskunstlaufen

I. Nachwuchswettbewerbe

1. Nachwuchswettbewerbe A im Einzellaufen

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nie in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 3
Alter: Stichtag, 01.07.2018
Am 30.06.2018 mind. 10 und max. 14 Jahre

Kurzprogramm: Dauer: 2:20 Min. +/- 10 Sek.
Kür: Dauer: 3 Min. +/- 10 Sek.

Kurzprogramm:

- a) 1 A = einfacher Axel oder 2A = Doppellaxel
- b) 1 Doppel- oder Dreifachsprung nach Wahl; keine Wiederholung des Sprunges von a)
- c) 1 Sprungkombination aus zwei Doppel- oder einem Doppel- und einem Dreifachsprung; die Sprünge aus a) und b) dürfen nicht wiederholt werden. Die beiden Doppelsprünge innerhalb der Kombination dürfen jedoch gleich sein.

d) Mädchen:

1 Himmel-Pirouette

mind. 6 U in einer Position, in der der Rücken nach hinten gelehnt ist; eine seitwärts gelehnte Position kann akzeptiert werden, eine vorwärts gelehnte Position jedoch nicht oder

1 Pirouette in einer Position

mind. 6 U in der vorgeschriebenen Position; Kein Einsprung und kein Fußwechsel!

d) Jungen:

1 Waage- oder 1 Sitzpirouette oder 1 Standpirouette mit 1 FW (mind. 5 U auf jedem Fuß); Einsprung nicht erlaubt!

e) 1 Pirouetten-Kombination mit nur 1 FW; mind. 5 U auf jedem Fuß; alle 3 Grundpositionen (Stand-Waage- und Sitzposition) müssen gezeigt werden und jede Position muss mind. 3 U haben. Einsprung erlaubt!

f) 1 Schrittfolge;

Folgende Schrittelelemente gelten als schwierig: Twizzles, Gegendreier, Gegenwenden, Wenden, Schlingen und Choctaws. Jedes saubere Schrittelelement ist zweimal zählbar.

Voraussetzung für Level 1 = 5 E; für Level 2 = 7 E; für Level 3 = 9 E. Einfache Dreier und Schritte wie Mohawks, Spitzenschritte, Chassees, Crossrolls, Schlangenbögen, Laufschrte u.s.w. können zusätzlich in der Schrittfolge enthalten sein. Gut gelaufen können sie den GOE, aber nicht die Schwierigkeit erhöhen. Die Schrittfolge muss auf sauberen Kanten schwungvoll zur Musik gelaufen werden.



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Kür:

max. 6 Sprungelemente;

mind. 1 Axeldtype ; max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen, die max. 2 Sprünge enthalten dürfen. Der erste Sprung in der Sprungsequenz kann jeder gelistete Sprung sein, aber der zweite Sprung muss ein Axeldtype sein. Der Axeldtype Sprung muss dem ersten Sprung unmittelbar und ohne Zwischenschritte folgen. In einer Sprungkombination erhalten alle Sprünge 100 % ihres Grundwertes, in einer Sprungsequenz aber nur 80 %. In einer Sprungkombination oder Sequenz gilt der Euler, wenn er zwischen zwei gelisteten Sprüngen gemacht wird, als gelisteter Sprung. Achtung! 3 gelistete Sprünge sind weder in der Sprungkombination noch in der Sprungsequenz erlaubt!

Alle Einfach- und Doppelsprünge einschließlich 2 A, dürfen nur einmal wiederholt werden. Nur 2 verschiedene Dreifachsprünge dürfen max. einmal, aber nur in einer Kombination oder Sequenz wiederholt werden.

Sollten sie nicht in einer Kombination oder Sequenz wiederholt werden, erhalten sie nur 70 % ihres Grundwertes (REP!).

max. 2 unterschiedliche Pirouetten davon

1 Kombinationspirouette mit FW mit allen 3 Grundpositionen; jede Position muss mind. 3 U haben; auf jedem Fuß mind. 5U; Einsprung nicht erlaubt!

1 eingesprungene Pirouette mit nur einer Position: FW erlaubt; ohne FW mind. 6 U; mit FW mindestens 5 U auf jedem Fuß.

max. 1 Schrittfolge

Folgende Schrittelemente gelten als schwierig: Twizzles, Gegendreier, Gegenwenden, Wenden, Schlingen und Choctaws. Jedes saubere Element ist zweimal zählbar.

Voraussetzung für Level 1 = 5 E; für Level 2 = 7 E; für Level 3 = 9 E. Einfache Dreier und Schritte wie Mohawks, Spitzenschritte, Chassees, Crossrolls, Schlangenbögen, Laufschrte u.s.w. können zusätzlich in der Schrittfolge enthalten sein. Gut gelaufen können sie den GOE, aber nicht die Schwierigkeit erhöhen. Die Schrittfolge muss auf sauberen Kanten schwungvoll zur Musik gelaufen werden. Es gibt kein vorgeschriebenes Schrittmuster wie z.B. Längs-, Kreis- oder Serpentinenschritt, aber folgende Maße sind streng einzuhalten: Mind. 1x von der kurzen Bande zur kurzen Bande, oder mind. 2x die Breite von der langen Bande zur langen Bande. Die Schrittfolge muss klar erkennbar sein.

Die Sieger erhalten den Titel:

„Nachwuchssieger/in A der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

2. Nachwuchswettbewerbe B im Einzellaufen

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nie in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

Nicht offen für Kadersportler!



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Klassenlaufbedingungen: U 14 mind. Kürklasse 5 und max. Kürklasse 4;
U 16 mind. Kürklasse 4;
Alter: Stichtag, 01.07.2018
Am 30.06.2018 U 14 max. 13 Jahre;
U 16 mind. 14 und max. 15 Jahre

Kür: Dauer: 3 Min. +/- 10 Sek.

Elemente: siehe unter 1. Nachwuchswettbewerbe A

Die Sieger erhalten den Titel:
„Nachwuchssieger/in B der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

II. Neulingswettbewerbe

Klassenlaufbedingungen: U 11 mind. Kürklasse 4;
U 12 mind. Kürklasse 4 und max. Kürklasse 4;
Alter: Stichtag, 01.07.2018
Am 30.06.2018 U 11 max. 10 Jahre
U 12 max. 11 Jahre

Kurzprogramm: Dauer: 2 Min. 20 Sek. +/- 10 Sek.

Kür: Dauer: 3 Min. +/- 10 Sek.

Elemente: siehe unter 1. Nachwuchswettbewerbe A

Die Sieger erhalten den Titel:
„Neulingssieger/in der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

III. Anfängerwettbewerbe A und B

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nie in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: A: mind. Kürklasse 5; B: mind. Kürklasse 6;

Alter: Stichtag, 01.07.2018
Am 30.06.2018
A: max. 9 Jahre; B: max. 10 Jahre



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019

im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Kür: Dauer: 3 Min. +/- 10 Sek.

max. 6 Sprungelemente;

Mindestens ein Sprungelement muss ein Axel sein. Der Axel kann durch keinen anderen Sprung ersetzt werden. Sollte kein Axel gezeigt werden, wird das 6. Sprungelement eliminiert. Kein Sprung darf mehr als 2x gezeigt werden.

max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen;

Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten; die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen.

Sprungkombinationen und -sequenzen müssen durchgängig rhythmisch sein. Sie dürfen keine Schritte oder Drehungen auf dem Eis enthalten. Achtung! Ein Euler (Eu) zwischen zwei gelisteten Sprüngen in einer Sprungkombination gilt als gelisteter Sprung. Achtung! 3 gelistete Sprünge sind weder in der Sprungkombination noch in der Sprungsequenz erlaubt!

In einer Sprungkombination erhalten alle Sprünge 100 % ihres Grundwertes, in einer Sprungsequenz aber nur 80 %.

max. 2 unterschiedliche Pirouetten

1 Pirouette mit nur einer Position mit oder ohne FW; ohne FW mind. 8 U; mit FW mind. 5 U pro Fuß;

Einsprung erlaubt: Einsprung ohne FW: mind. 5 U; mit FW mind. 4 U auf jedem Fuß!

1 Kombinationspirouette mit allen 3 Grundpositionen; jede Position muss mind. 3 U haben; ohne FW mind. 10 U; mit FW auf jedem Fuß mind. 5 U; kein Einsprung!

max. 1 Schrittfolge (StSq)

Folgende Schrittelemente gelten als schwierig: Twizzles, Gegendreier, Gegenwenden, Wenden, Schlingen und Choctaws. Jedes saubere schwierige Element ist zweimal zählbar.

Voraussetzung für Level 1 = 5E; für Level 2 = 7 E; für Level 3 = 9 E. Einfache Dreier und Schritte wie Mohawks, Spitzenschritte, Chassees, Crossrolls, Schlangenbögen, Laufschriffe u.s.w. können zusätzlich in der Schrittfolge enthalten sein. Gut gelaufen können sie den GOE, aber nicht die Schwierigkeit erhöhen. Die Schrittfolge muss auf sauberen Kanten schwungvoll zur Musik gelaufen werden. Es gibt kein vorgeschriebenes Schrittmuster wie z.B. Längs-, Kreis- oder Serpentinenschritt, aber folgende Längenmaße sollten eingehalten werden: mind. 1x von der kurzen Bande zur kurzen Bande, oder mind. 2x die Breite von der langen Bande zur langen Bande. Die Schrittfolge muss klar erkennbar sein.

max. 1 Choreo Sequenz (ChSq)

die Choreo Sequenz muss mindestens enthalten:

1 Spirale von 4 sec + 1 Mond oder 1 Ina Baur von ebenfalls 4 sec.

Die Spirale muss **frei**, d.h. ohne Unterstützung des Spielbeins mit den Armen oder Händen, schwungvoll und großzügig auf einer sauberen Kante und in einer sauberen Position über einen möglichst großen Teil der Eisfläche gelaufen werden. Beide Beine müssen durchgestreckt sein und sowohl Knie und Fuß des Spielbeins müssen höher als die Standbeinhüfte gehalten werden.

Das andere Choreoelement muss ebenfalls sauber und schwungvoll und möglichst großzügig auf dem Eis dargeboten werden.



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Spiralen und Choreo Elemente können mit Schritten, Drehungen und nicht gelisteten Sprüngen verbunden werden. Der Aufbau der ChSq muss dem Charakter der Musik entsprechen und die Choreosequenz **muss zur Musik gelaufen werden**.

Die Sieger erhalten den Titel:

„Sieger/in im Anfängerwettbewerb der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

IV. Sternschnuppenwettbewerbe

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nicht in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 7
Alter: Stichtag, 01.07.2018
Am 30.06.2018 max. 8 Jahre

Kür: Dauer: 3 Min. +/- 10 Sek.

max. 6 Sprungelemente

Mindestens ein Sprungelement muss ein Axel sein. Der Axel kann durch keinen anderen Sprung ersetzt werden. Sollte kein Axel gezeigt werden, wird der 6. Sprung ignoriert. Kein Sprung darf mehr als 2x gezeigt werden;

max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen;

Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten;

die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltpe Sprung gefolgt wird, bestehen.

Sprungkombinationen und -sequenzen müssen durchgängig rhythmisch sein. Sie dürfen keine Schritte oder Drehungen auf dem Eis enthalten. Achtung! Ein Euler (Eu) zwischen zwei gelisteten Sprüngen in einer Sprungkombination gilt als gelisteter Sprung. Achtung! 3 gelistete Sprünge sind weder in der Sprungkombination noch in der Sprungsequenz erlaubt!

In einer Sprungkombination erhalten alle Sprünge 100 % ihres Grundwertes, in einer Sprungsequenz aber nur 80 %.

max. 2 unterschiedliche Pirouetten

(unterschiedlich = die englische Abkürzung der Pirouette muss unterschiedlich sein)

Die Pirouetten dürfen nicht eingesprungen werden. Sie müssen schnell gedreht werden!

1 Pirouette mit nur einer Grundposition; **Fußwechsel erlaubt!** Ohne FW mind. 8 U, mit FW mind. 4 U pro Fuß in der gewählten Grundposition;

1 Kombinationspirouette mit mind. 2 Grundpositionen; 3 Grundpositionen erhöhen den Wert der Kombinationspirouette; jede Position muss mit mindestens 2 vollen U ausgeführt werden; FW erlaubt; ohne FW mind. 8 U; mit FW auf jedem Fuß mind. 4 U;

➤ **max. 1 Schrittfolge (StSq)**



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Folgende Schrittelemente gelten als schwierig (E): Twizzles, Gegendreier, Gegenwenden, Wenden, Schlingen und Choctaws. Jedes saubere schwierige Element ist nur zweimal zählbar.

Voraussetzung für Level 1 = 5 E; für Level 2 = 7 E; für Level 3 = 9 E. Einfache Dreier und Schritte wie Mohawks, Spitzenschritte, Chassees, Crossrolls, Schlangenbögen, Laufschriffe u.s.w. können zusätzlich in der Schrittfolge enthalten sein. Gut gelaufen können sie den GOE, aber nicht die Schwierigkeit erhöhen. Die Schrittfolge muss auf sauberen Kanten schwungvoll zur Musik gelaufen werden. Es gibt kein vorgeschriebenes Schrittmuster wie z.B. Längs-, Kreis- oder Serpentinenschritt, aber folgende Längenmaße sollten eingehalten werden:

Mind. 1x von der kurzen Bande zur kurzen Bande, oder mind. 2x die Breite von der langen Bande zur langen Bande. Die Schrittfolge muss klar erkennbar sein.

max. 1 Choreo Sequenz (ChSq)

die Choreo Sequenz muss mindestens enthalten:

2 unterschiedliche Spiralen von mind. 4 sec oder

1 Spirale von mind. 4 sec + ein zweites Choreo Element von mind. 4 sec

(z.B. ein Mond, Ina Bauer etc.)

Unterschiedlich = **Wechsel von Fuß + Laufrichtung**, d.h. entweder **v und r + FW** oder **mit und gegen** den Uhrzeigersinn + **FW**. Die Spiralen müssen **frei**, d.h. ohne Unterstützung des Spielbeins mit den Armen oder Händen, schwungvoll und großzügig auf einer sauberen Kante und in einer sauberen Position über einen möglichst großen Teil der Eisfläche gelaufen werden. Beide Beine müssen durchgestreckt sein und sowohl Knie und Fuß des Spielbeins müssen höher als die Standbeinhüfte gehalten werden. Die Spiralen und Choreo Elemente können mit Schritten, Drehungen und nicht gelisteten Sprüngen verbunden werden. Der Aufbau der ChSq muss dem Charakter der Musik entsprechen und sie **muss** auch zur Musik gelaufen werden.

Die Sieger erhalten den Titel:

„Sieger/in der Sternschnuppen der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

V. Jugendklasse

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 3
Alter: Stichtag, 01.07.2018
Am 30.06.2018 mind. 14 und max. 18 Jahre
Kurzprogramm: Dauer: 2 Min. 40 Sek. +/- 10 Sek.
Kür: Dauer: 3:30Min. +/- 10 Sek.

Kurzprogramm:

➤ **Elemente Mädchen:**

- a) 1A
- b) 2 F



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019

im Eiskunstlaufen und Eistanzen

c) 1 Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen; (es darf weder ein 2F noch ein 2A enthalten sein!)

Sprünge mit weniger Umdrehungen als gefordert, erhalten keinen Wert

d) 1 Eingesprungene Waagepirouette (8 U);

e) 1 Himmelpirouette mind. 8 U (nur eine rückwärts und/oder seitwärts gelehnte Position wird akzeptiert, eine vorwärts gelehnte Position ist nicht erlaubt!) oder 1 Sitzpirouette: mind. 8 U!

f) 1 Pirouettenkombination mit nur 1 FW; mind. 6 U auf jedem Fuß. Alle 3 Grundpositionen müssen mit mind. 3 U enthalten sein;

g) 1 Schrittfolge;

Folgende Schrittelemente gelten als schwierig: Twizzles, Gegendreier, Gegenwenden, Wenden, Schlingen und Choctaws. Jedes saubere schwierige Element ist zweimal zählbar.

Voraussetzung für Level 1 = 5 E; für Level 2 = 7 E; für Level 3 = 9 E. Einfache Dreier und Schritte wie Mohawks, Spitzenschritte, Chassees, Crossrolls, Schlangenbögen, Laufschrte u.s.w. können zusätzlich in der Schrittfolge enthalten sein. Gut gelaufen können sie den GOE, aber nicht die Schwierigkeit erhöhen. Sie muss auf sauberen Kanten schwungvoll zur Musik gelaufen werden. Es gibt kein vorgeschriebenes Schrittmuster wie z.B. Längs-, Kreis- oder Serpentinenschritt, aber folgende Längenmaße sollten eingehalten werden: mind. 1x von der kurzen Bande zur kurzen Bande, oder mind. 2x die Breite von der langen Bande zur langen Bande. Die Schrittfolge muss klar erkennbar sein.

➤ **Elemente Jungen:**

a) 1A

b) 2 F

c) 1 Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen; (es darf weder ein 2F noch ein 2A enthalten sein!)

Sprünge mit weniger Umdrehungen als gefordert, erhalten keinen Wert

d) 1 Eingesprungene Waagepirouette (8 U);

e) 1 Wechselsitzpirouette mit nur 1 FW; mind. 6 U in Sitzposition auf jedem Fuß;

f) 1 Pirouettenkombination mit nur 1 FW; mind. 6 U auf jedem Fuß. Alle 3 Grundpositionen müssen mit mind. 3 U enthalten sein;

g) 1 Schrittfolge;

Folgende Schrittelemente gelten als schwierig: Twizzles, Gegendreier, Gegenwenden, Wenden, Schlingen und Choctaws. Jedes saubere schwierige Element ist zweimal zählbar.

Voraussetzung für Level 1 = 5 E; für Level 2 = 7 E; für Level 3 = 9 E. Einfache Dreier und Schritte wie Mohawks, Spitzenschritte, Chassees, Crossrolls, Schlangenbögen, Laufschrte u.s.w. können zusätzlich in der Schrittfolge enthalten sein. Gut gelaufen können sie den GOE, aber nicht die Schwierigkeit erhöhen. Sie muss auf sauberen Kanten schwungvoll zur Musik gelaufen werden. Es gibt kein vorgeschriebenes Schrittmuster wie z.B. Längs-, Kreis- oder Serpentinenschritt, aber folgende Längenmaße sollten eingehalten werden:



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

mind. 1x von der kurzen Bande zur kurzen Bande, oder mind. 2x die Breite von der langen Bande zur langen Bande. Die Schrittfolge muss klar erkennbar sein.

Kür:

Inhalt:

max. 7 Sprungelemente;

mind. 1 Axeldouble; max. 3 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen; davon max. 1 Sprungkombination mit 3 und 2 Sprungkombinationen mit 2 Sprüngen; Achtung!

Ein Euler (Eu) zwischen zwei gelisteten Sprüngen in einer Sprungkombination gilt als gelisteter Sprung.

Sprungsequenzen dürfen nur noch aus zwei Sprüngen bestehen. Der zweite Sprung muss ein Axeldouble sein.

In einer Sprungkombination erhalten alle Sprünge 100 % ihres Grundwertes, in einer Sprungsequenz aber nur 80 %.

Sprungwiederholungen:

Alle Doppelsprünge einschließlich 2 A dürfen nur 1x wiederholt werden.

Nur 2 Sprünge mit 3 oder mehr Umdrehungen dürfen in einer Kombination oder Sequenz wiederholt werden.

Sollten sie nicht in einer Kombination oder Sequenz wiederholt werden, erhalten sie nur 70 % ihres Grundwertes.

max. 3 unterschiedliche Pirouetten

1 Kombinationspirouette mit allen 3 Grundpositionen; jede Position muss mind. 3 U haben; FW erlaubt; bei FW auf jedem Fuß 5 U; ohne FW mind. 10 U;
1 eingesprungene Pirouette; PW und /oder FW erlaubt; ohne PW und/oder FW mind. 6 U; bei PW und/oder FW insgesamt 10 U, bei FW jedoch 5 U auf jedem Fuß;

1 Pirouette mit nur 1 Position; FW erlaubt; ohne FW mind. 6 U; bei FW insgesamt 10 U;

max. 1 Schrittfolge

Folgende Schrittelemente gelten als schwierig: Twizzles, Gegendreier, Gegenwenden, Wenden, Schlingen und Choctaws. Jedes saubere schwierige Element ist zweimal zählbar.

Voraussetzung für Level 1 = 5 E; für Level 2 = 7 E; für Level 3 = 9 E. Einfache Dreier und Schritte wie Mohawks, Spitzenschritte, Chassees, Crossrolls, Schlangenbögen, Laufschrte u.s.w. können zusätzlich in der Schrittfolge enthalten sein. Gut gelaufen können sie den GOE, aber nicht die Schwierigkeit erhöhen. Sie muss auf sauberen Kanten schwungvoll zur Musik gelaufen werden. Es gibt kein vorgeschriebenes Schrittmuster wie z.B. Längs-, Kreis- oder Serpentinenschritt, aber folgende Längenmaße sollen mindestens eingehalten werden: mind. 1x von der kurzen Bande zur kurzen Bande, oder mind. 2x die Breite von der langen Bande zur langen Bande. Die Schrittfolge muss klar erkennbar sein.

Die Sieger erhalten den Titel:

„Jugendsieger/in der Bayerischen Nachwuchsmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen“.

Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Ergebnisermittlung:

a) **Jugendwettbewerb:**

gemäß den geltenden ISU-Regeln für die Juniorenklasse. Ausnahme ist das KP der Jugend.

b) **Nachwuchs-, Neulings-, Anfänger- und Sternschnuppenwettbewerbe:**

gemäß ISU Communication No. 2172 für Advanced Novice Wettbewerbe

Punktabzüge:

(a) Abweichungen von den Zeitvorgaben - 1,0 für jede 5 Sekunden zu viel oder zu wenig

(b) Illegale Elemente - 2,0 Punkte für jedes illegale Element

(c) Kostümwahl und Requisiten - 1,0 Punkte

(d) Stürze:

Jugend- und Juniorenklasse: - 1,0 für jeden Sturz

Nachwuchs-, Neulings-, Anfängerklasse und Sternschnuppen: - 0,5 pro Sturz

Ausnahme: bis einschließlich Nachwuchs gilt:

Bei einem Sturz nach einem Doppelaxel oder Dreifachsprung ohne die Zeichen < oder << gibt es keinen Punkteabzug.

(e) Programmunterbrechung (eigenes Verschulden)

- 1,0 (bis einschließlich NW 0,5) Abzug für eine Unterbrechung von 11-20 Sekunden

- 2,0 (bis einschließlich NW 1,0) für eine Unterbrechung von 21-30 Sekunden

- 3,0 (bis einschließlich NW 1,5) für eine Unterbrechung von 31-40 Sekunden

Eine Unterbrechung von mehr als 40 Sekunden, ohne beim Schiedsrichter eine Pause erbeten zu haben, führt zur Disqualifikation des Läufers.

(f) Beantragung von einer Pause beim Schiedsrichter (eigenes Verschulden)

Jeder Sportler kann beim Schiedsrichter einmalig 3 Minuten Pause beantragen.

In der Junioren- und Seniorenklasse erhält der Läufer für diese Pause 5 Punkte Abzug. Im Nachwuchs, bei den Neulingen, Anfängern und Sternschnuppen erhält er dafür 2,5 Punkte Abzug.

(g) Hat der Läufer die Umstände, die zu einer Programmunterbrechung führen, nicht selbst zu verantworten, erhält er keinen Abzug.

(h) Von der Ansage bis zum Start hat der Läufer 30 Sek. Zeit. Für die Überschreitung der Zeit von 30-60 Sek. erhält der Läufer einen Abzug von 1,0 Punkten. Nach mehr als 60 Sek. gilt der Läufer als disqualifiziert.

B. Wettbewerbe im Eistanzen

Intermediate Nachwuchs Eistanz

Altersbestimmungen: gem. ISU Communication 2172 (Intermediate Novice)

Klassenlaufprüfungen: Eistanzklasse 5

Spurenbildtänze: In Übereinstimmung mit den ISU Communication No. 2148,2172,2179, 2188 und allen relevanten ISU Communications.

Es wird die Gruppe 2 gelaufen: Fourteenstep and Tango



Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Kürtanz: Dauer 2:30 min. +/- 10 sec
Inhalt gemäß ISU Special Regulations & Technical Rules Ice Dance 2018, Rule 710 und ISU Communication No. 2148, 2172 (intermediate Novice), 2179, 2188 und allen relevanten ISU Communications

Die erstplatzierten Teilnehmer erhalten folgende Titel:
„Intermediate Nachwuchssieger der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2019 im Eistanzen“

Basic Nachwuchs Eistanz

Altersbestimmungen: gem. ISU Communication 2172 (Basic Novice)
Klassenlaufprüfungen: Eistanzklasse 6

Spurenbildtänze: In Übereinstimmung mit den ISU Communication No. 2148, 2172, 2179, 2188 und allen relevanten ISU Communications

Es werden folgende Tänze gelaufen: Willow Waltz und Tango Fiesta

Kürtanz: Dauer 2:00 min. +/- 10 sec
Inhalt gemäß ISU Special Regulations & Technical Rules Ice Dance 2018, Rule 710 und ISU Communication No. 2148, 2172 (Basic Novice), 2179, 2188 und allen relevanten ISU Communications

Die erstplatzierten Teilnehmer erhalten folgenden Titel:
„Basic Nachwuchssieger der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2019 im Eistanzen“

D. Vereinswettbewerb um den „Karl-Klötzer-Pokal“

Für den erfolgreichsten Verein der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2019 wird der „Karl-Klötzer-Pokal“ vergeben. Stifter des Pokals ist der Bayerische Eissport-Verband. Der erfolgreichste Verein wird wie folgt ermittelt:

Die ersten sechs Plätze in den Kategorien Nachwuchs, Neulinge, Anfänger und Sternschnuppen kommen in die Punktwertung.

Punkteverteilung:

- a) bei 20 und mehr Teilnehmern:
 - 12 Punkte für die ersten Plätze
 - 10 Punkte für die zweiten Plätze
 - 9 Punkte für die dritten Plätze
 - 8 Punkte für die vierten Plätze
 - 7 Punkte für die fünften Plätze
 - 6 Punkte für die sechsten Plätze.



Bayerischer Eissport-Verband e.V. Bayerische Jugendmeisterschaften 2019 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

- b) bei weniger als 20, aber 10 und mehr Teilnehmern:
11 Punkte für die ersten Plätze
9 Punkte für die zweiten Plätze
8 Punkte für die dritten Plätze
7 Punkte für die vierten Plätze
6 Punkte für die fünften Plätze
5 Punkte für die sechsten Plätze.
- c) bei weniger als 10, aber 6 und mehr Teilnehmern:
Teilnehmeranzahl +1 Punkt für die ersten Plätze
Teilnehmeranzahl -1 Punkte für die zweiten Plätze
Teilnehmeranzahl -2 Punkte für die dritten Plätze
Teilnehmeranzahl -3 Punkte für die vierten Plätze
Teilnehmeranzahl -4 Punkte für die fünften Plätze
Teilnehmeranzahl -5 Punkte für die sechsten Plätze.
- d) bei weniger als 6 aber mehr als 1 Teilnehmer
entspricht die Punktezahl des ersten Platzes der Teilnehmerzahl +1.
die weiteren Plätze erhalten analog a) abgestuft weniger, also der 2. Platz 2
Punkte weniger als der erste und die weiteren Plätze jeweils 1 Punkt weniger als
der vorhergehende.
- e) bei nur 1 Teilnehmer wird der 1. Platz mit einem Punkt bewertet.

Alle in die Wertung kommenden Kategorien werden gleich gewichtet.

Bei Punktgleichheit von zwei oder mehreren Vereinen entscheidet die größere Zahl erster Plätze. Haben zwei oder mehrere punktgleiche Vereine keinen oder die gleiche Anzahl erster Plätze, so entscheidet für den Sieg oder besseren Platz die größere Anzahl zweiter Plätze, wobei als 2. Platz auch Platz 1 zählt. Besteht auch so weiter Punktgleichheit, entscheidet die größere Zahl dritter Plätze usw.

München im Februar 2019

BAYERISCHER EISSPORT-VERBAND e.V.

Kunstlaufobfrau

